

Was blüht denn da?

Luna macht sich auf den Weg, um die ersten Blumen zu finden. Was wächst wohl schon im Wald?

Schaut euch das mal an, wie schön alles schon ist!



Das ist ein ganzer Blument Teppich! Wie schön! So sehen die Blumen aus der Nähe aus.

Sie heißen „Kleines Immergrün“





Das sind „Busch-Windröschen“. Sie wachsen jetzt überall im Wald wo die Sonne hin scheinen kann. Und da noch kein Laub an den Bäumen ist, scheint die Sonne viel in den Wald.

Das ist „Scharbockskraut“.

Das wächst auch im Wald und am Waldrand.





Und das sind „Märzveilchen“!

Die duften sogar richtig gut, sagt mein Frauchen.

Ich mag allerdings lieber Schaf- und Pferdehäufchen riechen. Oder Wurst, Käse, Kekse, Leckerchen,



Das kennt ihr alle! Das ist „Löwenzahn“. Daraus wird dann die Pusteblume. Jetzt pflückt mein Frauchen die Blätter für die Schildkröten. Das mögen die sehr!

Das ist „Wiesenschaumkraut“. Sieht schön in unseren Blumensträußen aus.





Das kennt ihr auch! Das „Gänseblümchen“.

Essen die Schildkröten auch gerne.

Manche Menschen essen auch Gänseblümchen im Salat.



Bestimmt habt ihr euch schon mal an einer Brennnessel verbrannt. Aber diese hier ist harmlos. Das ist eine „Taubnessel“.

Und hier haben wir noch eine
„Sumpfdotterblume“ gefunden.

Die wachsen direkt am Bach
und bei der Gelegenheit kann
ich meine Pfoten ein wenig
kühlen und klares Bachwasser trinken. Hmmm....





Das ist die „große Sternmiere“. Die verwelkt sofort in der Vase. Also besser nur anschauen und nicht pflücken.

Ja, das waren alle Blumen, die wir in diesen Tagen auf unseren Wanderungen durch die Wiesen und Wälder gefunden haben.

Einmal haben wir sogar einen Feldhasen aufgestöbert. Aber der war so schnell weg, dass es kein Foto gibt. Schade.

Nach dem Spaziergang muss ich dann lange ausruhen.

Bis bald und liebe Grüße von eurer Luna und ihrem Frauchen!

